

Wirtschaftsnews

Unternehmen

Aus der Region

Finanzen

Steuer & Recht

Land- & Forstwirtschaft

Gastronomie & Tourismus

IT & Telekommunikation

Forschung & Entwicklung

Karriere & Jobs

Bau & Immobilien



[jetzt bestellen...](#)

Das Magazin

Events

Tipps

Unternehmensverzeichnis

Wirtschaftskalender

Netzwerke/Clubs

Immobilien Forum West: Die Zukunft gehört Blue Buildings

Autor: wiko



Dr. Friedrich Hinterberger, Wissenschaftlicher Leiter & Geschäftsführer, Sustainable Europe Research Institute (SERI), Mag. Andreas Karg, Geschäftsführer Rhomberg Bau, Dieter Bitschnau, Geschäftsführer wiko, Landesrat Dr. Rainer Gögele, Hermann Metzler, Vizepräsident WKV

Bregenz (A) „Die Zukunft ist blau“: Unter die steht das diesjährige Immobilien Forum W 13.3.2012 im Festspiel- und Kongresshaus stattgefunden hat. Hochkarätige Referente 130 Fachleute aus allen Bereichen der Immobilienwirtschaft diskutieren im Rahmen Westösterreichs führender Expertenplattform wesentliche Zukunftsfragen der Branche.

Im Mittelpunkt steht dieses Jahr das Blue Building, ein ganzheitlicher Ansatz basierendes Konzept, das sämtliche Aspekte des nachhaltigen Bauens und konsequenten Orientierung am Wohlbefinden der Bewohner kombiniert – also von der Gewinnung und Herstellung von Baumaterialien über effizientes Gebäudemanagement zum Rückbau und der Recyclingmöglichkeit am Lebenszyklus.



Immobilien Forum West 2012 im Festspiel- und Kongresshaus Bregenz

Land Vorarlberg als Vorreiter

In seiner Eröffnungsrede wies Landesrat Dr. Rainer Gögele der Landesregierung für den Hochbau verantwortungsvolle und konsequente Orientierung des Landes in Richtung nachhaltigen Immobilienwirtschaft hin. „Vorarlberg als Vorreiterrolle weiter ausbauen. 2011 hat das Land Vorarlberg die Kommunalgebäudeausweis eingeführt, durch den bei Neubauten oder Generalsanierungen öffentliche Gebäude wichtige Kriterien wie Planungs- und Prozessqualität, energetische Versorgung, Gesundheit, Komfort und Baustoffökologie berücksichtigt werden“, betont

Ein dazu ausgearbeiteter Leitfaden werde derzeit in der Praxis bei der Generalsanierung der Landesberufsschule Feldkirch angewendet. In Zukunft, so Gögele, solle der Leitfaden nicht nur zum Standard für alle landeseigenen Gebäude, sondern auch zum Kriterium für Bauausschreibungen des Landes werden.

Der Blick muss sich weiten

Der Keynote-Sprecher beim diesjährigen Immobilien Forum West, Dr. Friedrich Hinterberger, Geschäftsführer des Sustainable Europe Research Institute (SERI) und Vorstandsmitglied des Austrian Chapter des Club of Rome, erläuterte unter dem Titel „Verträgt unsere Erde noch?“ Wege zur Nachhaltigkeit.

Gerade in den Bereichen Bauen und Wohnen könne Nachhaltigkeit nur dann erreicht werden, wenn alle Dimensionen und Aspekte der Nachhaltigkeit berücksichtigt würden. Dazu, so Hinterberger, müsse sich vor allem der Blick von der Output-orientierten auf die Input-orientierte Nachhaltigkeit erweitert werden. „Nachhaltigkeitsdebatten waren früher praktisch nur Output-orientiert, das heißt auf Bereiche wie Emissionen, Abfall oder Recycling. Der Blick muss aber auch auf den Input gerichtet sein und die Gewinnung und den Verbrauch von Ressourcen einschließen. Nur dann lassen sich Blue Buildings realisieren.“

Epochenwechsel

Von einem Epochwechsel in Richtung Nachhaltigkeit sprach Prof. Helmut

Kontaktdaten

Gründungsrektor der „UIV Privatuniversität in Vorarlberg“ und ehemaliger | „Umgesetzte Nachhaltigkeit bedeutet, Lösungen für mehrere Ziele gleichze entwickeln. Für die Immobilienwirtschaft heißt dies, dass man weit über die Energieeffizienz hinaus denken und ökonomische Faktoren genauso berücks wie soziale Fragen und Aspekte der Lebensqualität“, so Kramer. Dies verlai interdisziplinären Ansatz, der sowohl fach- als auch branchenübergreifend :

Weitere Höhepunkte des Programmes

Philipp Kaufmann, Gründungspräsident der Österreichischen Gesellschaft für Immobilienwirtschaft (ÖGNI), skizziert den Weg vom Green Building zum E Rainer Stempkowski, Experte für Baumanagement, beantwortet in seinem Frage, ob sich Blue Buildings überhaupt auszahlen. Klemens Leutgöb, Gesc e7 Energie Markt Analyse GmbH, beleuchtet die Integration von Nachhaltig Immobilienbewertung. Ob Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlic Widerspruch sind, beantwortet Martin Ploß vom Energieinstitut Vorarlberg i Vortrag.

Andreas Karg, Geschäftsführer Rhomberg Bau, referiert über die Ökobilanz und den Spagat zwischen Ökonomie und Ökologie. Anton Holzapfel vom Ös Verband der Immobilitreuhänder präsentiert den Gebäudeausweis 2012. Energieeffizienz von gründerzeitlichen Wohnhäusern nachhaltig gesteigert zeigt Baumanager Robert Gassner mit dem Projekt „roofjet“. Bei diesem Demonstrationsprojekt wurde eine unter Denkmalschutz stehende Immobilie einem Blue Building generalsaniert.

Über das Immobilien Forum West

Das Immobilien Forum West ist eine Veranstaltung des Beratungsunternehmens wirtschaftskommunikation mit Standorten in Innsbruck, Bregenz und Wien findet seit 2009 abwechselnd in Innsbruck und Bregenz statt.

Mehr Informationen im Internet: www.immoforumwest.at

| [Mehr](#)

wiko wirtschaftskommunikations gmbh



**Anton-Schneider-Straße 12
6900 Bregenz
Österreich**

+43(0)5574 53 333
+43(0)5574 53 184
office@wiko.co.at
www.wiko.co.at

[« zurück](#)